

Renate Buschmann, Jessica Nitsche (Hg.)
Video Visionen

Renate Buschmann (Dr. phil.) ist Professorin für Digitale Künste und Kulturvermittlung an der Universität Witten/Herdecke. Von 2008 bis 2019 war sie Direktorin der Video- und Medienkunst-Stiftung imai. Nach einer Ausbildung zur Tischlerin studierte sie Kunstgeschichte und Archäologie an der Universität zu Köln, wo sie mit *Chronik einer Nicht-Ausstellung. Between (1969-73) in der Kunsthalle Düsseldorf* promovierte. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind die Archivierung, Konservierung und kuratorische Vermittlung von zeitbasierter Kunst. Zuletzt hat sie für die Stiftung imai das Forschungsprojekt über die Medienkunstagentur 235 Media geleitet, das BMBF-Kooperationsprojekt mit der Hochschule Düsseldorf *Video On-line-Archiv – erschließen/präsentieren/kommunizieren* betreut und die Videolounge im NRW-Forum kuratiert.

Jessica Nitsche (Dr. phil.) ist Kunst- und Medienwissenschaftlerin an der Universität Paderborn; 2018 hat sie dort die Professur für Medientheorie und Medienkultur vertreten. Zuvor war sie Postdoc-Stipendiatin der Gerda Henkel Stiftung, Research Fellow der Stiftung imai und wissenschaftliche Mitarbeiterin an den Universitäten Düsseldorf und Frankfurt am Main. Von 2004 bis 2007 war sie Stipendiatin am Graduiertenkolleg *Zeiterfahrung und ästhetische Wahrnehmung* an der Goethe-Universität Frankfurt, wo sie mit der Studie *Walter Benjamins Gebrauch der Fotografie* promoviert wurde. Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören Medien- und Videokunst, Geschichte und Theorie der Fotografie und des Films, das Dokumentarische (Diskursanalyse, Erscheinungsformen, Hybridisierungen) und Konstellationen von Medien, Kunst und Politik.

Renate Buschmann, Jessica Nitsche (Hg.)

Video Visionen

Die Medienkunstagentur 235 Media als Alternative im Kunstmarkt

[transcript]

Gedruckt mit Unterstützung der Gerda Henkel Stiftung, Düsseldorf
Die Stiftung imai wird gefördert von der Landeshauptstadt Düsseldorf

GERDA HENKEL STIFTUNG



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2020 transcript Verlag, Bielefeld

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagabbildung: aus dem Vertriebskatalog von 235 Media, Dezember 1983

Lektorat: Renate Buschmann, Jessica Nitsche, Angelika Gwozdz

Korrektorat: Markus Pahmeier, Lara Perski (Englisch)

Satz: Justine Buri, Bielefeld

Druck: Friedrich Pustet GmbH & Co. KG, Regensburg

Print-ISBN 978-3-8376-4706-8

PDF-ISBN 978-3-8394-4706-2

<https://doi.org/10.14361/9783839447062>

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Unsere aktuelle Vorschau finden Sie unter

www.transcript-verlag.de/vorschau-download